

# Tipps für Spanier?

**Beitrag von „Física“ vom 5. Juli 2014 18:26**

Guten Tag allerseits,

ich schreibe nicht für mich, sondern für meinen Freund, welcher Spanier ist und in Spanien keinen Job bekommt.

Er hat sein Physik-Lehramtsstudium mitsamt Annerkennungszeit bereits abgeschlossen und könnte theoretisch in Spanien unterrichten, aber leider ist seit 2 Jahren Einstellungsstop und das wird wohl auch erstmal so bleiben. Er hat auch schon 5 Monate Vertretung in einer öffentlichen Schule in Spanien unterrichtet, falls das hilft.

Er spricht einigermaßen Deutsch, vermutlich so auf Niveau B1/B2, woran wir jetzt erstmal arbeiten, aber daran soll es nicht scheitern.

Ich habe mich schon weitgehend informiert auf den Internetseiten der Länder bezüglich Anerkennung seines Uniabschlusses und es scheint wohl offiziell möglich zu sein.

Leider kenne ich mich selber in dem Bereich so garnicht aus, deshalb möchte ich hier um Rat fragen, wie es mit der Anerkennung aussieht und ob schon jemand Erfahrung damit hat (selber oder vllt im Kollegium, oder vom Hörensagen 😊 )

Also, konkrete Fragen:

Kennt sich jemand aus mit den Sprachanforderungen in NRW? In Hessen ist C2 gefordert, aber in NRW hab ich auf den Internetseiten nichts gefunden. Wird ein Sprachzertifikat verlangt oder wird es eher in Einstellungsgesprächen überprüft?

Hat jemand Erfahrung mit Anerkennungen, speziell aus der EU? Gibt es da besondere Tipps, wann sollte man anfangen und muss er eventuell einen Lehrgang oder Ähnliches machen?

Sein Fach ist Physik, das gilt ja generell als Mangelfach, er könnte aber auch Biologie/Chemie unterrichten, glaubt Ihr, dass das reicht, oder muss er eventuell ein Fach nachstudieren?

Es heißt ja immer, Physik wird gesucht, denkt Ihr, dass er dieses Jahr (vorausgesetzt, er spricht dann gutes Deutsch) noch etwas finden könnte, oder wird es wahrscheinlich noch bis zum nächsten Schuljahr dauern?

Ich hoffe, jemand kennt sich da mehr aus und kann uns eventuell etwas Hoffnung machen, im Moment sieht es in Spanien halt nicht sehr rosig aus.

Ach, und generelle Tipps zur Einstellung in Deutschland (oder NRW) sind auch gern erwünscht



Vielen Dank fürs Lesen!

---

### **Beitrag von „Luke123“ vom 5. Juli 2014 19:35**

Hallo,

für NRW ist die Bezirksregierung Arnsberg zuständig. Schau mal hier: [http://www.bezreg-arnsberg.nrw.de/themen/a/anerk...ng\\_eu/index.php](http://www.bezreg-arnsberg.nrw.de/themen/a/anerk...ng_eu/index.php)

LG,

Luke

---

### **Beitrag von „Friesin“ vom 6. Juli 2014 16:56**

welches ist denn sein zweites Fach?

---

### **Beitrag von „Física“ vom 6. Juli 2014 19:43**

Hallo!

Vielen Dank für Eure Antworten erstmal.

Luke, danke für den Link, die Informationen hatte ich auch schon gefunden, aber ich habe mich eher gefragt, ob jemand schon Erfahrungen damit gemacht hat.

Vorschriften gibt es ja viele, aber in der Realität sieht es oft anders aus.

Oder meinst du, man sollte dort mal anrufen und nachfragen?

Friesin, in Spanien wird nur ein Fach unterrichtet, er könnte aber denke ich alle Naturwissenschaften bzw. Mathe fachfremd unterrichten. Der Vertretungsunterricht, den er schon 6 Monate gemacht hat, war auch in Bio.

Glaubt ihr denn, dass er dieses Jahr noch was kriegen könnte?

---

## **Beitrag von „chilipaprika“ vom 6. Juli 2014 20:05**

Die festen Stellen für Sommer 2014 sind in NRW längst vergeben, die meisten Vertretungsstellen wahrscheinlich auch. Es kommen sicher nur noch ein paar Überschüsse und spontane Ausfälle.

und ehrlich: mit B1/B2 würde er jetzt keine Stelle bekommen.

chili

---

## **Beitrag von „Física“ vom 7. Juli 2014 16:08**

Vielen Dank für Deine Antwort!

Ja, das war mir auch relativ klar. Er arbeitet ja daran, das so schnell wie möglich aufzuholen.  
Ich hab gefragt, weil ich ihm gerne Mut machen möchte, dass er nicht noch ein ganzes Jahr warten muss. Nur zuhause rumsitzen und arbeitslos sein zerrt halt an den Nerven.

Der Plan ist jetzt eigentlich, alle Papiere zu besorgen und sobald das Deutsch auf mindestens C1 ist nach Vertretungsstellen Ausschau zu halten.

Spontane Ausfälle gibt es ja immer, wie du schon sagtest.

Man hört ja immer das Physik an den Schulen fehlt, kann es nicht auch möglich sein, dass Schulen die freien Stellen nicht besetzen konnten?

---

## **Beitrag von „MSS“ vom 7. Juli 2014 16:32**

Vermutlich hat er an Hauptschulen ganz gute Chancen, da eher wenige dahin wollen. Habe von einem bekannten Chemiker gehört, der jetzt in Vertretung an HS ist, dass die SuS sich auch noch total freuen, dass es endlich jemanden gibt...

---

## **Beitrag von „Neoprofs“ vom 23. Juli 2014 03:31**

Wenn er französisch kann, kann er sich auch in Frankreich bewerben. Da sucht man auch nach Physiklehrern.

Dabei sollte er auch Chemie lehren.

In Frankreich können manche Lehrer einige Fächer in einer Fremdsprache lehren, für die Jugendlichen, die es möchten (zw. einer u. drei Stunden pro Woche) : als Lehrer spanischer Ursprung könnte er auch das vorschlagen.